



Frau Sigríður Á Andersen
Vorsitzende des ständigen Ausschusses für
Auswärtige Angelegenheiten
Alþingi
150 Reykjavík
ICELAND

Berlin, 6. November 2020

Gunther Krichbaum, MdB
Vorsitzender des Ausschusses für die
Angelegenheiten der Europäischen Union

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Guido Wolf
Vorsitzender des Ausschusses für
Fragen der Europäischen Union

Bundesrat
Leipziger Straße 3-4
11055 Berlin

Sehr geehrte Frau Kollegin,

mit Schreiben vom 10. Juni 2020 haben Sie u. a. darum gebeten, Mitglieder Ihres Ausschusses zur Plenar-COSAC unter deutschem Vorsitz entsenden zu dürfen.

Aufgrund der Pandemielage in Europa haben wir uns dazu entschieden, die LXIV. COSAC unter deutschem Vorsitz am 30. November und 1. Dezember 2020 als reine Videokonferenz abzuhalten.

Wie wir Ihnen mit Schreiben vom 25. August 2020 mitgeteilt haben, hat sich die Vorsitz-Troika der COSAC darauf verständigt, Beobachter und besondere Gäste künftig nur noch dann einzubeziehen, wenn die Tagesordnung einen direkten inhaltlichen Bezug zum Staat des anfragenden Parlaments aufweist.

Die Tagesordnung der Virtuellen COSAC weist diesen direkten inhaltlichen Bezug im Hinblick auf die Session II „Lehren aus der Corona-Krise – Die Zusammenarbeit in der EU bei Pandemien und in der Gesundheitsvorsorge“ auf.

Gerne können Sie sich als Vorsitzende des ständigen Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten mit einem weiteren Mitglied Ihres Ausschusses in die Videokonferenz einwählen. Vorsorglich möchten wir Sie jedoch darauf aufmerksam machen, dass aufgrund des außergewöhnlichen Formats der Sitzung als Videokonferenz und der damit



einhergehenden zeitlichen Begrenzung Beobachtern und besonderen Gästen nur dann das Wort erteilt werden kann, wenn hinreichender zeitlicher Spielraum besteht.

Die Virtuelle COSAC findet öffentlich statt und kann auch unter <https://www.parleu2020.de> verfolgt werden.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis für diese Entscheidung und freuen uns auf unsere nächste persönliche oder virtuelle Begegnung.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen



Gunther Krichbaum



Guido Wolf

Courtesy Translation

Ms Sigríður Á Andersen
Chair of the Standing Committee on
Foreign Affairs
Alþingi
150 Reykjavík
ICELAND

6 November 2020

Dear Colleague,

In your letter of 10 June 2020 you requested that delegates from your committee be allowed to attend the COSAC plenary meeting under the German Presidency.

In view of the situation in Europe with regard to the pandemic, we have decided to organise the LXIV COSAC under the German Presidency from 30 November to 1 December 2020 as a video conference only.

As we wrote in our letter of 25 August 2020, the COSAC Presidential Troika has agreed that observers and special guests will in future only be included if the agenda has a direct thematic connection to the state of the parliament requesting attendance.

The agenda of this virtual COSAC meeting has such a connection in the case of Session II “Lessons learned – Cooperation in the EU in the event of pandemics and in health care”.

As Chair of the Standing Committee on Foreign Affairs, you are welcome, along with a further member of your committee, to dial into the video conference. We would, however, like to point out in advance that, due to the meeting’s unusual format as a video conference and the resulting restrictions on time, observers and special guests can only be given the floor if sufficient time is available.

This virtual COSAC will be a public meeting and can be followed on:

<https://www.parleu2020.de/en>.

We ask for your understanding on this decision and look forward to our next meeting either in-person or in a virtual format.

Stay healthy!

Yours sincerely,

Sgd. Gunther Krichbaum
Chairman of the Committee
on European Union Affairs
German Bundestag

Sgd. Guido Wolf
Chairman of the Committee
on European Union Questions
Bundesrat